

Standesamt.
Register
01.



Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 549

C.

Nr. 130

Berleburg am 5 Januar 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

die Krankaufzögnerin Maria
Kirchbrücker

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß vor fünf Jahren

Fünfziger Juniel Freude

drei und siezig Jahre waren

aus vierzig Jahren alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Berleburg

geboren zu Kirchhausen, ausgewandert gewesen

zur Zeit Kirchhausen wohnten

Rufnamen Benfer

Sohn der vor Kirchhausen ausgewandert gewesenen und wohnten inzwischen

Rufnamen Freude

zu Berleburg in Wirkungszweck

am fünf ten Januar

des Jahres tausend neunhundert fünfzehn

Vor mittags um ein Uhr

verstorben sei. Ein Anwesen nicht klar, warum

Zur Weltmeile Freude eingezogen zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Maria Kirchbrücker

Der Standesbeamte.

In Berleburg

Hannover

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 5 Januar 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg

Hannover

C.

Nr. 2

Berleburg am 7 Januar 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach

er kannt,

von Sophistikus Louis Wahr

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß von Elly Wahr

genannte Schneider

fünf vor fünfzig Jahren starb

waren alt, unverheirathet Religion,

wohnhaft in Berleburg

geboren zu Berleburg, wohnhaft

zusammen mit ihm nur Angeklagte

Todster der verstorbenen Schneider

Katholischer Christian Schneider mit seinem

genannten Willer unverhüllt zusammen in Berleburg

zu Berleburg in der Engebürg vor Anklage

am fünf ten Januar

des Jahres tausend neinhundert vierundvierzig

Vor mittags um vier Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Elly Wahr

Der Standesbeamte.

In Berleburg

Hauernhause

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 7 Januar 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg

Hauernhause

C.

Nr. 3.

Berleburg am 11 Januar 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Erschöpfen Robert Schmidt
kannt,

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß der Karl Wilhelm
Schmidt

zwei Monate vorzuwärts Tare
alt, unverheirathet Religion,

wohnhaft in Berleburg

geboren zu Berleburg

Totu des Einzugs und Laffen nach
Berleburg ist ein Kurfürst genannt Schmidt
in Berleburg wohnte

zu Berleburg in der Wohnung des Einzugs

am 11. Januar

des Jahres tausend neinhundert und eins

Mor mittags um Fünf im Fuß Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriften
Robert Schmidt

Der Standesbeamte.

Barth

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 11 Januar 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 4

Bekanntung am 17 Januar 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

er kannt,

von Lünenburg Swenius Stroh

wohnhaft in Laibach bei Wennighausen

und zeigte an, daß von Carolus Stroh

genannte Spies, seines einzigen

Sohn auf Namen von

In der alten evangelischen Religion,

wohnhaft in Laibach bei Wennighausen

geboren zu Heuselar, evangelisch

geblieben mit ihm vom Ausgängen

Vorfahre der zu Heuselar wohnenden

Reinhardts Heinrich Spies und dessen ungekenneter

Ehefrau Sophie geborene Spies eingezogen zu Heuselar

zu Laibach bei Wennighausen, in der Zeitung vor Anzeige

am Freitag den 17. Januar

des Jahres tausend neinhundert und eins

Vor mittags um acht Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Swenius Stroh

Der Standesbeamte.

In Lünenburg

Wennighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Bekanntung am 17 Januar 1901

der Standesbeamte.

In Lünenburg

Wennighausen

C.

Nr. 5.

Perleburg am 18 Januar 01.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Sohn und Nachkommun ~~Wilhelm~~^{bekannt,}
Weber (Baptiziername) _____
wohhaft in Wemighausen _____
und zeigte an, daß ~~die~~ Linie Weber _____

~~Hier kommt jetzt zu mir~~
alt, ~~unvergesslich~~^{aus} Religion,
wohhaft in Wemighausen _____
geboren zu Wemighausen _____

Todster der uns verstorbenen Wilhelm
Weber von Januar 1899 zu
Wemighausen _____
zu Wemighausen in der Bevölkerung als einzigen
am ~~erst~~^{ten} Januar _____
des Jahres tausend neinhundert und eins
Vor mittags um ~~erst~~^{zehn} Uhr
verstorben sei. _____

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben
Wilhelm Weber _____

Der Standesbeamte.

Barth _____

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Perleburg am 18 Januar 1901.

der Standesbeamte.

Barth _____

C.

Nr. 6

Berleburg am 23 Januar 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

er kannt,

von Punktmannschen Maria
Kirchhainischer

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß der Pfarrer Heinrich

Löwe Pötzschke früher und später

für sie zum Menschen brachte

75 alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Wiesbaden

geboren zu Wiesbaden, evangelisch genannt

und vor 20 Jahren aus Wiesbaden Maria

Elisabeth Pötzschke genannte Löwe

Tochter der verstorbenen Elise Löwe

Johann Georg Pötzschke und Elise genannte

Braun einzehn Jahre zu Wiesbaden

zu Berleburg im Kreis Kirchberg

am zwanzigsten Januar

des Jahres tausend neinhundert vierundneunzig

Vor mittags um elf Uhr

verstorben sei. Sie war eine alte und sehr

früher Löwe Pötzschke genannt zu sein

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Maria Kirchhainischer

Der Standesbeamte.

In Berleburg
Hauptschule

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 23 Januar 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg
Hauptschule

C.

Nr. 7
Berleburg am 28 Januar 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Kommerzienrat Dr. ^{fr} Ludwig Rompel
evangelischer Religion _____
wohnhaft in Berleburg _____
und zeigte an, daß von der Eltern Rumpel
geborenen Barth seiner Eltern nach
evangelischer Religion in seiner 120. Registrierung
Feststellung ja Berleburg _____

am Freitag und Samstag den
Januar hundert neunzig
dort und nach Vermittlung
in einer und ein halb
Vor ein Kosten wird sie
geboren worden sei.

Nebenstaat 20 Gulden zu
zurück, vorher und 10 Gulden
um Rente verpfändet
Vor geladen unterschrieben
Ludwig Rompel

Der Standesbeamte
Barth

wohnhaft in
geboren zu

alt,

Religion,

de

zu

am

ten

des Jahres tausend neinhundert

mittags um

Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 28 Januar 1901
der Standesbeamte.
Barth

C.

Nr. I.

Berleburg am 14 Februar 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach

~~der Evangelischen Kirche Rebstöck
katholischer Religion~~
wohnhaft in Lause bei Berleburg

und zeigte an, daß von der Person genannt

alt, Religion,
wohnhaft in _____
geboren zu _____

de _____

zu _____
am _____ ten _____
des Jahres tausend neunhundert
mittags um _____ Uhr
verstorben sei.

~~Harro Rebstöck geboren
Einecker seiner Eltern
katholischer Religion in seiner
von Zugewandten Aufzucht
zu Lause bei Berleburg
im vorigesten Februar
beifand nun fundet und
eines Normistags im Leben
Vor einster Stunde geboren
worden sei.~~

~~Lebenszeit 22 Jahre ya.
stehen vorhund 10 Jahren
von Raum geöffnet,
Monyalapu, genehmigt
um einzusehen.~~

Ludwig Rebstöck
der Zugelassene
Barth

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 14 Februar 1901
der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 9.

Berleburg am 14 Februar 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Pfarrer Heinrich Weller _____
bekannt,

wohnhaft in Berleburg _____
und zeigte an, daß der Pfarrer Joseph Gott
Weller _____

Eist und offig Kap im Konrt fürt
unzweyig Kap alt, unmyalischer Religion,
wohnhaft in Berleburg _____

geboren zu Berleburg vor vierhundert Jahren
mit den vorherigen Lohn geboren Rom.
pel zu Berleburg vor vierhundert _____

Joseph der vorherigen Pfarrer Pfarrer
Heinrich Weller und Elspach geboren
Klotz vor vierhundert Jahren zu Berleburg
zu Berleburg in der Diözese der Päpste
am vierzehn ten Februar _____

des Jahres tausend neinhundert und eins _____

Wurz mittags um zwölf Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Weller _____

Der Standesbeamte.

Barth _____

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 14 Februar 1901

der Standesbeamte.

Barth _____

C.

Nr. 10.

Berleburg am 20 Februar 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

Br. kannt,

die Krankaufsicht für Firma
Merkens _____

wohnhaft in Berleburg _____

und zeigte an, daß der Ehemann Firma
Johny Krämer (Jungjörges)
Irene und siebzig Jahre geboren wurde
vor Christus alt, evangelisch zur Religion,
wohnhaft in Hemlichhausen _____

geboren zu Hemlichhausen nachgewußt wurde
und darin zu Hemlichhausen nachgewußt
geblieben geboren Kroh _____

Joseph der 5 nachgewußt geborene Sohn von
Christian Krämer (Jungjörges) und Anna geb. Kroh
getauft und geweiht wurden zu Hemlichhausen
zu Berleburg im Kreiskrankenhaus _____

am Februar den Februar _____

des Jahres tausend neinhundert und eins _____

Vor mittags um vier Uhr in einem Tal
verstorbene sei die Bezeugende erklärte bei dem Tode der
Firma Johny Krämer eingewesen zu sein.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Firma für Firma Martens

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 20 Februar 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 11.

Berleburg am 22 März 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____,

der Dekonomus Friedrich Barth
(: Gustav)

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß der Ehemann Friedrich

Barth

Von Rom auf und zurück

Fayre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Berleburg

geboren zu Berleburg

Johann de o Rajylanden und Janna von
Lübenen geboren am 1. Januar geboren Lande
wohnhaft zu Berleburg

zu Berleburg in der St. Anna des Rajylanden
am 22. März im zweijährigen Alter

des Jahres tausend neuhundert und eins

Hier mittags um sechs Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Friedrich Barth

Der Standesbeamte.

Barth

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 22. März 1901.

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 12

Berleburg am 23 März 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

von Münster konservirt Romysel

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß der Konservirte Heinrich

Romysel

münzen für den Monat zweier
zweyzig Tagen alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Berleburg

geboren zu Berleburg

evangelische Namens

Soga der Anzeigungen und Stoffen auf

lebender Geist der Kirche geboren zu
Kopp münzen zu Berleburg

zu Berleburg in der Erziehung vor Anzeigungen

am zweyzigsten ten März

des Jahres tausend neuhundert und eins

vor mittags um zwölf Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Konservirter Romysel

Der Standesbeamte.

In Berleburg

Hannighausen

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 23 März 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg

Hannighausen

C.

Nr. 13

Berleburg am 26 März 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

Mr. Bürgermeister Mr. Christian
Haas

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß Mr. Auguste Henriette
Haas

lirenen Namen sind zu

Augen alt, unmythischer Religion,
wohnhaft in Berleburg

geboren zu Berleburg

Tochter der Angezogenen und wohnt auf
Wanner Straße Lina geborene
Kieppel einzogt zu Berleburg
zu Berleburg in der Wohnung der Angezogenen
am 1. Februar 1901 im März.

des Jahres tausend neunhundert und vier

Vor mittags um eins Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Elvius Lina Haas

Der Standesbeamte.

In Berleburg

Hannighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 26. März 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg

Hannighausen

C.

Nr. 14

Bekannt am 27. März 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

er kannt,

vor Männer Ludwig Scheerer

wohnhaft in Wemlighausen

und zeigte an, daß vor Heinrich Scheerer

wir ferner fünf Monaten

innerhalb

alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Wemlighausen

geboren zu Wemlighausen

sohn der Augustin und dessen
aus Lehrer Gustav Laike geborenen
Knebel wohnhaft in Wemlighausen

zu Wemlighausen in von Magdeburg vor Augen
am Freitag und zweitens den März

des Jahres tausend neunhundert und eins

Vor mittags um zwölf Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ludwig Scheerer

Der Standesbeamte.

In Lustadt
Hannighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Bekannt am 27. März 1901

der Standesbeamte.

In Lustadt
Hannighausen

C.

Nr. 15.

Berleburg am 7 April 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

die Ehefrau Philippa Fung _____
kannt,

wohnhaft in Berleburg _____

und zeigte an, daß die Ehefrau Raffina
Kraemer _____

Jahr und Tag geboren Nominiert
Philippa Fung alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Berleburg _____
geboren zu Berleburg Letzten Stande _____

Vorster der vorherigen offiziellein Frau Philippa
Ehefrau Wilhelmine Kraemer und Sophie geborene
Büschel wohnsitzt nunmehr zu Berleburg
zu Berleburg in ihrer Wohnung _____
am 7ten April _____

des Jahres tausend neinhundert und eins _____

Nach mittags um seben im halb Uhr
verstorbene sei. Die Trauzeugen erklärte bei dem Standesbeamten
Raffina Kraemer einzugehen zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Philippa Fung _____

Der Standesbeamte.

Barth, _____

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 7 April 1901,

der Standesbeamte.

Barth, _____

C.

Nr. 16

Burkung am 4 April 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

von Mauritius Philipp Wahl

wohhaft in Weenighausen

und zeigte an, daß der Mauriz Wahl
Brigata Fazza zum Mann
zum Vater

alt, unmyntlicher Religion,

wohhaft in Weenighausen

geboren zu Weenighausen

säa der Anwesenden mit wem
wie lebendem Ehefrau Eltern und anderen
Witter mezzate zu Weenighausen

zu Weenighausen in der Begehung des Empfangens
am minn ten April

des Jahres tausend neuhundert mit minn

vor mittags um 1 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und Mauritius

Philipp Wahl

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Hannighausen

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Burkung am 4 April 1901

der Standesbeamte.

In Vertretung

Hannighausen

C.

Nr. 17

Beklebung am 10 April 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

kannt,

vor Erzählerin Sophia Heinrich
Sickel

wohnhaft in Schüller

und zeigte an, daß wurde Sophia Heinrich
zu einem späteren Zeitpunkt an einer
Religion in einer vor Angewandten Religion F

alt, Religion,

wohnhaft in _____

geboren zu _____

der

zu _____

am _____ ten

des Jahres tausend neinhundert

mittags um _____

Uhr

verstorben sei.

Borgelesen, genehmigt und _____

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Beklebung am 10 April 1901

der Standesbeamte.

In Wirklichkeit

Hannighausen

C.

Nr. 18.

Berleburg am 11. April 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach _____

be ^{tanzt,}

der Taugössner Griffon Köhler

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß die Eltern Feuring
geboren Köhler

ein und fünfzig Jahr im Hause
von Feuring alt, von ungefähr Religion,
wohnhaft in Berleburg

geboren zu Berleburg ausserordentlich gesunder
mit dem nachstehenden Kreis Feuring
Feuring ausserordentlich gesunder zu Berleburg
Vorher der nachstehende Glaube Taugössner
Johann Köhler mit Janette geborene Fischer
wohnhaft gewesen zu Berleburg
zu Berleburg in das Begräbnis der Angehörigen

am 11. April

des Jahres tausend neinhundert und eins

Hour mittags um 12 Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriften

Griffon Köhler

Der Standesbeamte.

Barth

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 11. April 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 19.

Berleburg am 15 April 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

die Sonnenanwärterin Lüding
Dickel _____

wohnhaft in Hengraben Gemeinde Berleburg
und zeigte an, daß die Sonnenanwärterin Lüding
Dickel (Finsel) _____

Karin und Maria geb. von Kneipe
geboren und zweijährig Töchter einer Nonne
wohnhaft in Lause Gemeinde Berleburg
geboren zu Hengraben Gemeinde Berleburg
verheirathet waren mit dem Schäffler geborenen
Kiebel wohnhaft zu Lause Gemeinde Berleburg
John de St. Egidius Gemeinde Berleburg
zweiten Hengraben Gemeinde Berleburg und dessen Sohn
verheirathet waren Schäffler geborenen Dittmann
zu Lause Gemeinde Berleburg in seiner Dienstzeit
am _____ Karlsruhe den April _____

des Jahres tausend neinhundert und eins

Wurde mittags um vier Uhr
verstorben sei. Der Anwärterin ist bei dem Tode
Kinderlose Prinzessin Dickel eingezogen gewesen.

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben

Lüding Dickel _____

Der Standesbeamte.

Barth _____

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 15 April 1901

der Standesbeamte.

Barth _____

C.

Nr. 20

Berleburg am 23. April 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Fabrikarbeiter Heinrich Weber
ehegeschaffan Religion

wohnhaft in Berleburg _____
und zeigte an, daß von dem Fabrikarbeiter
Heinrich Weber
ehegeschaffan Hackenbracht seiner

ehegeschaffan Religion in einer der evangelischen
Kirchen zu Berleburg am drei und
zum zweyten April tausend
neunhundert und eins
Klormittag im sechzehn Jhd.
Vor ein Foster Kürze ya.
Gewesen worden sei.

(Vorwurf und 20 Gulden zu
strafen vorbehaltlich Guile
um Rente geahndet.)
Bereitsper gemaßigt und
unterzeichnet

Heinrich Weber
der Hauptbeamte
Barth

zu _____
am _____
des Jahres tausend neinhundert
mittags um _____ Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und _____

Der Standesbeamte.

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 23. April 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 21

Bekanntung am 26 April 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

an tannt,

Mr. Notarzur Johann Heinrich Stichel

wohnhaft in Schüller

und zeigte an, daß via Elsabes Stichel geb.
nam Simo

Sintra und hattig Jager nun Maria
zunzig Jahr alt, unverheirathet Religion,
wohnhaft in Schüller
geboren zu Schüller am 15. Februar
seit nun zu Schüller wohnbarem Johann
Heinrich Stichel

Tochter der wohnbaren Galus Künig
genius Simo ist Orum Maria geborene
Harkt am 15. Februar zu Schüller
zu Schüller in der Zeitung des Anzeigen
am 11. Mai gestorben den 26. April
des Jahres tausend neinhundert und vier
Mang mittags um 1 Uhr
verstorben sei.

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben

Jagnum Genius Stichel

Der Standesbeamte.

In Vertretung

Hannighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Bekanntung am 26 April 1901

der Standesbeamte.

In Vertretung

Hannighausen

C.

Nr. 22

Berleburg am 27 April 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

~~kannt,~~

~~die Krankenpflege für immer~~
~~Herfers~~

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß der Pfleger Bernhard

Seuckel

ein mit einzigem Sohn sieben Monate

fünf Tage alt, unmöglich Religion,

wohnhaft in Berleburg

geboren zu Schönbach bei Herborn und

Fürstentum mit der Flur geboren

Kreis Herzogtum Paderborn

von de ~~z~~ von Herborn gebürtig

Leiningen Seuckel und Mariae Hoffnung geboren

Gail wohnte zunächst zu Schönbach

zu Berleburg im Kreiskrankenhaus

am ~~10~~ und zweitzenzigsten April

des Jahres tausend neinhundert und eins

Lebte mittags um ~~12~~ Uhr

verstorben sei. Die Beisetzung erfolgte bei dem Toten

der Leinwand Seuckel gezeigt wurden zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Martens

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 27 April 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 13.

Berleburg am 4 Mai 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

Mr. Bürgermeister Georg Hommighausen
(Mann)

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß Mr. Christian Hommighausen
genannt Becker, zwölf und achtzig Jahre
seiner Männer drei und zwanzig
Jahre alt, unchristlichen Religion,

wohnhaft in Berleburg

geboren zu Berleburg, ungezwungen zusammen
mit dem Sohn des Hommighausen, wohngest
in Berleburg

Siebzehn oder mehrzehn Jahre, geb.
unter dem Namen Becker mit Elisabeth geb.
Katharina Schmid, ungezwungen zu Berleburg
zu Berleburg in ihrer Begleitung
am

und ten Mai

des Jahres tausend neinhundert und vier

und zwölf mittags um acht im Kirche Uhr
verstorben sei. Der angezeigte und kürte den Toten
seinen Kindern zugesprochen zu sein

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Hommighausen

Der Standesbeamte.

In Berleburg
Hommighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 4 Mai 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg
Hommighausen

C.

Nr. 24.

Berleburg am 11 Mai 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

kannt,

der Pfeifmacher Joseph Georg
Kroh _____

wohnhaft in Schüllar _____

und zeigte an, daß der Name Joseph —
Georg genannt Heinrich Kroh
Vater und gebürgt sehr mein Name
ist mit jüngster Vergangenheit, evangelischer Religion,
wohnhaft in Schüllar _____

geboren zu Schüllar vor vierzehn Jahren
mit der Hoffnung geboren zu Hause
wohnhaft zu Schüllar _____

Bin der vor Kurzem ausgeschickten
Aur überliefert Kroh wohnt
jetzt zu Schüllar _____

zu Schüllar in seiner Wohnung
am _____ auf den Mai _____

des Jahres tausend neinhundert und eins _____

Herr mittags um elf von mittel Uhr
verstorben sei. der Pfeifmacher Joseph bei dem
Tode des Joseph Georg genannt Heinrich
Kroh zugeschrieben ist, so wie es sein
Vorgelesung genehmigt und unterschrieben.
Joseph Georg Kroh

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 11 Mai 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 25.

Berleburg am 20. Mar. 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Ehefrau seiner Althaus
vergangenen Religion
wohnhaft in Wemlighausen

und zeigte an, daß von der Karoline Althaus
geborenen Otto seiner Frau, verangefügter
Religion in seiner Farbengrenzen +

F. Hofnung zu Wemlighausen
am vorstehenden Mai trug
um Judentum und neue Relig.
mittags um elf Uhr im Hospital geboren zu
Von ein Sohn wurde ja
bornen worden sei.

(: Verhältnisstand 20 Gulden ja.
Kleidung vorstehend 6 Gulden
um Runde geprägt
Morgelassen, verangefügt
und unterschrieben.

Heinrich Althaus
der Standesbeamte,
Barth

ost. Religion

wohnhaft in

geboren zu

zu

am

des Jahres tausend neinhundert

mittags um

Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 20. Mar. 1901.

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 26.

Berleburg am 4 Juni 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Doktorin Juris Hacke _____ kannt,

Bracht (Föring) _____

wohnhaft in Berleburg _____

und zeigte an, daß der Physiologe Leopold _____

Frei und einzig Sohn des Komt. von Leopold _____

und Jessie Föring alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Berleburg _____

geboren zu Berleburg am 10. Februar zweihundert neunzig
mit der noch lebenden Gretchen geborenen

Wahl zu Berleburg wohlfertig _____

Von der Physiologie Leopold _____
bauerbitten Juris Leopold und Katharina geborene
von Homighausen wohlfertig am 10. Februar Berleburg
zu Berleburg in der Physiologie des Physiologen
am 10. Februar 1901

des Jahres tausend neinhundert und ein

Vor mittags um 11 Uhr
verstorbene der Physiologe erklärt von demselben
Juris Leopold und Katharina wohlfertig
Bereitgestellt zu sein _____
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Ludwig Hackebracht

Der Standesbeamte.

Barth

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 4 Juni 1901.

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 27

Berleburg am 10. Juni 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

vor Anwälzner Wilhelm Mettbach

wohnhaft in Lause Grunne Berleburg und zeigte an, daß die Hedwig Mettbach geboren am Sanson Nun nur fünfzig Jahre sind und zweyzig Tage alt, unverheirathet Religion,

wohnhaft in Lause Grunne Berleburg geboren zu Sagemannhausen, unverheirathet gewesen mit ihm vor Anwälzner

Todter der verstorbenen Galauer Anwälzner Briefer Sanson mit Katharina geborenen Sanson wohnte zu Sagemannhausen zu Lause Grunne Berleburg in vor Erkrankung vor Anwälzner nun ten Seine am

des Jahres tausend neuhundert nur nur
Nacj mittags um rei zu Jahr Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Mettbach

Der Standesbeamte.

In Berleburg
Hauingenhausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 10. Juni 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg
Hauingenhausen

C.

Nr. 28

Bekanntmachung am 14. Juni 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Doktor der Rechtswissenschaft Heinrich Hakenbrink
unmythischer Religion

wohnhaft in Lause Jannings Bekanntschaft

und zeigte an, daß nun der Heinrich Hakenbrink
gewissern Richter seines Gefährten unmythischer
Religion in seiner vor Angestammten Pragung

alt,

Religion

wohnhaft in

geboren zu

se

zu

am

ten

des Jahres tausend neinhundert

Uhr

mittags um

verstorben sei.

Borgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Bekanntmachung am 14. Juni 1901.

der Standesbeamte.

In Bekanntmachung

Konviktshaus

zu Lause Jannings Bekanntschaft
am einzigenen Sonnabend
neunundvierzig und eins Augenblick
um sieben ein Viertel vor zwölf Uhr im
dorter Hause geboren worden sei.
(: heutigezeitliche soziale gegebenheiten,
vorlagen und zeitlich am Konvikt
geprägt.)

Richtigkeit gewünscht zum
Anspruchsklausur

hierauf jahrtausend
der Konviktshaus
In Bekanntmachung
Konviktshaus

C.

Nr. 29

Bereitung am 27. Juni 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

kannt,

Mr. Bürgermeister Schmeidler

wohnhaft in Bereitung

und zeigte an, daß Mr. Bürgermeister Georg Spies
mit einer Frau Johanna Maria Melzoff verheiratet ist
und eine Tochter Anna Maria Melzoff geboren ist.

Die Person ist _____ alt, _____ Religion,
wohnhaft in Bereitung

geboren zu Bereitung wahrscheinlich zwischen
mit der wahren Johanna Maria Melzoff verheiratet ist.
Johanna Maria Melzoff ist eine Tochter des
Bürgermeisters Georg Spies und hat einen Sohn,
wahrscheinlich zwischen 1890 und 1900 geboren.
Zu Bereitung in einer Kapelle
am 27. Juni 1901

des Jahres tausend neunhundert und nein

Vor mittags um fünf Uhr morgens
verstorben sei. Ich Anzeigende erklärte, dass der Tote von
Bürgermeister Georg Spies wahrscheinlich gestorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Schmeidler

Der Standesbeamte.

In Berleburg

Hannighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Bereitung am 27. Juni 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg

Hannighausen

C.

Nr. 30

Berleburg am 27. Juni 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Mr. Martin Sauer aus Hamm

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß er geboren war am 1. Januar

1874 in Sauer, wo er jetzt wohnt

seinen Namen

alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Berleburg

geboren zu Berleburg ausgewandert zusammen mit

seiner Tochter Caroline geb. Hammig

mogentlich zu Berleburg

Sohn des ausgewanderten Gründers Hammig

Martin Sauer mit seiner Tochter Thérèse

moglichst zu Berleburg

zu Berleburg in seiner Erziehung

am 1. Februar 1901 den Juni

des Jahres tausend neunhundert und eins

vor mittags um zwölf Uhr

verstorben sei. Ein Auszug aus seinem Todestag

hatte Martin Sauer zugesagt zusammen zu sein

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben

Marie Sauer

Der Standesbeamte.

In Berleburg

Hannighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 27. Juni 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg

Hannighausen

C.

Nr. 31

Berleburg am 1 Juli 1901'

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Pfarrer für Gottesdienst
Straack

wohnhaft in Berleburg
und zeigte an, daß die Tochter Straack

Johanna alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Berleburg
geboren zu Berleburg

Postwar de Enguijandu und daffan
nach labantur auf van Lompe geboren
Leifart wosyuleit zu Berleburg
zu Berleburg in vor Hofmeyr das Enguijandu
am dreijig ten Turn
des Jahres tausend neuhundert und eins
Vor mittags um elf Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Christian Straack

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 1 Juli 1901'

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 32.

Berleburg am 7. Juli 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach _____

bekannt,

der Kupferstecher Joz Berg _____

wohnhaft in Berleburg _____

und zeigte an, daß die Kupferin Joz
Berg _____

die und jüngste Tochter von Konrad Joz
und jüngste Tochter alt, mosaischer Religion,

wohnhaft in Berleburg _____

geboren zu Berleburg 1874 Rautio _____

Tochter der ausgebürgerten Holztaufschreiber
Lusi Berg und wurde geborene Marburger
wohnsitz war zu Berleburg
zu Berleburg in der Tiefurtstrasse der Joziganten
am 7. Juli 1901
des Jahres tausend neunhundert und eins

Mit mittags um 12 Uhr
verstorben sei. Die Joziganten erklärte bei dem Tod
seiner Tochter Joz Berg jüngsten war zu sein.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Herz Berg.

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 7. Juli 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 33

Berleburg am 8 Juli 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

zu Berleburg Heinrich Kraemer
genannt Minne
wohnhaft in Berleburg
und zeigte an, daß ein Ehemal Lebend
eigen Gewohnt
jüngsten Tagen auf Marburg
zwei Tage alt, unverheirathet Religion,
wohnhaft in Berleburg
geboren zu Tellinghausen bei Siegen
Larissa Kraemer

Tugeln der Marburger Stadt Heinrich
Kraemer Tellinghausen mit seinem reellen
unbekannten Geschlechte geborene Kämpfer
zu Berleburg in der Prüfung vor Anwesenden
am 8. Jylo ten 1901

des Jahres tausend neinhundert und neun
Mars mittags um 11 Uhr
verstorben sei. Der Augenzeugen ist höchstwahrscheinlich
Vater des Ehemals Lebend zu jungen genannten Larissa
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Heinrich Kraemer

Der Standesbeamte.

In Berleburg
Hannighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 8. Julii 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg
Hannighausen

C.

Nr. 34.

Berleburg am 11 Juli 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

der Tagessfrau Lina Melsbach

wohnhaft in Lause bei Berleburg

und zeigte an, daß die Elfriede Maria

Melsbach

ein Jahr einen Monat unter Tage

alt, katholischer Religion,

wohnhaft in Lause bei Berleburg

geboren zu Lause bei Berleburg

Todter der Bezeugenden und dafür auf
ebenfalls einen festen geformten Fanson
wohnhaft in Lause bei Berleburg

zu Lause bei Berleburg in seiner Wohnung

am nun ten Juli

des Jahres tausend neunhundert und eins

verstorbene sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Lina Melsbach

Der Standesbeamte.

Barth

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 11 Juli 1901.

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 35.

Berleburg am 13 Juli 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Pfleffer Christian Schnell _____
kannt,

wohnhaft in Berleburg _____

und zeigte an, daß der Polizistinna Fräulein
Katharina Leder _____

einundfünfzig Jahr nun kontra
zweyundzwölf Tage alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Berleburg _____

geboren zu Berleburg verstorben war zu
mit der nach Leibund Geist geborenen
Hockenbracht wohnte zu Berleburg

John der vorherigen Verhören Fräulein
Leder wohnte zu Berleburg und lebte
daher nach Leibund Geist geborenen Berger
zu Berleburg in seiner Wohnung
am 13. Jui 1901

des Jahres tausend neuhundert und vier

Hier mittags um vier Uhr
verstorbene sei. Der Augenärztin Dr. Barth
die Fräulein Katharina Leder zugesagt zu sein.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Christian Schnell

Der Standesbeamte.

Barth

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 13. Juli 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 36.

Berleburg am 22 Juli 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Altmann Carl Schaeffer
bekannt,

wohnhaft in Berleburg
und zeigte an, daß der Corp Schaeffer

Dieser Corp nimmt Name zufa
Vater alt, von jüdischer Religion,
wohnhaft in Berleburg
geboren zu Berleburg

Tochter des Juwiranten und dessen
wohlhabenden Eltern Karoline geborene
Busch wohnt ja Berleburg
zu Berleburg in der Siedlung des Juwiranten
am Jami im zweijährigen Juli
des Jahres tausend neunhundert um und

Mary mittags um zum Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Carl Schaeffer

Der Standesbeamte.

Barth

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 22 Juli 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 37

Bekanntung am 25. Juli 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

be kannt,

vor Fräulein Schumann Heinrich

Dickel

wohnhaft in Haarighausen Grunius Schüller und zeigte an, daß von Fräulein Heinrich Dickel geburane Karte auf mir fünfzig Tassen auf Münzen zwölf Vierer

alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Haarighausen Grunius Schüller geboren zu Arnsberg, jetzt meiste grunius mit ihm aus Brüggen

Taufe der vorher genannte Grunius Müller Christian Barth mit Spiegelgraben genannte Wirth eingetragen zu Brüggen

zu Haarighausen Grunius Schüller in der Regierung von Aachen geboren am mir vor grunius ten Frei

des Jahres tausend neinhundert mir vier
Mug mittags um vienan nia Sora Uhr verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Fräulein Dickel

Der Standesbeamte.

In Rücksicht

Haarighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Bekanntung am 25. Juli 1901

der Standesbeamte.

In Rücksicht

Haarighausen

C.

Nr. 38

Berufung am 7 August 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach,

der kannt,

von Staatsanwalt Georg Harken,
Kreisgericht

wohnhaft in Lause Hamm Berufung
und zeigte an, daß von Georg Harken erachtet
zunächst nur zwangsläufig Forderung auf Monat
auf Tag

alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Lause bei Berufung
geboren zu Lause bei Berufung evang.
Name

Stadt der Anzeigen und raffen
nach Lebhaber Grönau Elternbekannt
Haben eingetragen in Lause bei Berufung
zu Lause bei Berufung in der Abteilung vor Anzeigen
am 7. August 1901
des Jahres tausend neinhundert und neun

Mit mittags um 11 Uhr im Falle Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Harkenwacht

Der Standesbeamte.

In Bestätigung

Hannighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berufung am 7 August 1901

der Standesbeamte.

In Bestätigung

Hannighausen

C.

Nr. 39.

Berleburg am 8. August 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

der Rektorin Friederich Schneider
(Lange) ^{die kannt,}
wohnhaft in Berleburg
und zeigte an, daß Sie Friederich Schneider
geboren Becker
Fünfundachtzig Jahre zu Kourk geboren und
Fronziger Jahr alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Berleburg
geboren zu Berleburg wohin erft gewesen
und dann vor Kurzem zu Berleburg wohin erft
gewesen Dächer Goettin Schneider
Tochter der vor Kurzem gestorbenen
Katharina Becker (Familiengröße) und Margaretha geb.
Kramer wohin erft gewesen zu Berleburg
zu Berleburg in der Begehung des Regierung
am 8 ^{ten} August
des Jahres tausend neunhundert und und
dort mittags um 12 Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Friederich Schneider

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 8. August 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 40.

Berleburg am 9. August 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

Barth kannt,

die Krankenhaus für Curme _____
Mertens _____

wohnhaft in Berleburg _____

und zeigte an, daß der Kavalier Friedrich
Richtstein _____

Kurfürst und Herzog zu Sachsen-Coburg
sieben Jahre alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Richtstein _____

geboren zu Richtstein dat. 19. November

Sohn des verstorbenen Generaloffiziers
Johann Joseph Richtstein und dessen vermögen
Lacharias wohnsitzt gegenwärtig zu Richtstein
zu Berleburg im Kreiskrankenhaus
am _____ auf den 9. August _____
des Jahres tausend neinhundert und eins

Vor mittags um acht in viertel Uhr
verstorben sei. Die Einrichtung erklärte bei dem
Vater des Friedrich Richtstein eingegangen
zu sein. Vorgetragen, genehmigt und unterschrieben
Curme Mertens

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 9. August 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 41

Bekanntung am 12 August 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

hr kannt,

vor Lerninstitutur Cäcilie

Schäfer

wohnhaft in Bekanntung

und zeigte an, daß von Lassie Schäfer

gewünscht Weier seien nur aufzuführen
größte Mutter sind nur gewünschtTage alt, unbestimmt Religion,
wohnhaft in Bekanntunggeboren zu Bergneustadt ungefähr gesprochen
mit dem vorherkennen zu Bekanntung zu wünschen.
Es gesprochen Frau Cäcilie SchäferWeber der vorherkennen Geburtshaus
Weber mit Anna Schäfer (Gebürtin unter
Komm.) ungefähr gesprochen zu Bekanntung
zu Bekanntung in vorerwähnbarer Anzahl
am zwölften August

des Jahres tausend neunhundert und vier

Vor mittags um im falle von Uhr
verstorben sei. Vor Angabe der Todeszeit vor
Cäcilie Schäfer gesprochen zu sein

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Cäcilie Schäfer

Der Standesbeamte.

In Bekanntung

Hannover

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Bekanntung am 12 August 1901

der Standesbeamte.

In Bekanntung

Hannover

C.

Nr. 42

Berleburg am 26. August 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

hr kannt,

der Konsistorialrat Wilhelm Schmeider
(Dienststellen)

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß der Konsistorialrat Martin
Friedrich Ohly geboren Sohn von Heinrich Ohly
und seitig Sohn von Martin Ohly
im zweiten Jahr alt, verschiedener Religion,
wohnhaft in Berleburg

geboren zu Kirchhamen verheirathet war
mit der verstorbenen zu Elberfeld verheirathet
Frau Emilie Ohly
Tochter des verstorbenen Pfarrers Obergaster.
Von Carl Heinrich und Sophie geboren
Wohler verheirathet war sie zu Naumburg
zu Berleburg in der Hälfte des Ortes
am 26. August zweytausend neunhundert und nein
des Jahres tausend neunhundert und nein

Nur mittags um sechs Uhr
verstorben sei. Der Vermieter Alte Kirche ist der
Konsistorialrat Martin Friedrich Ohly zu jungen
verstorben zu sein.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Schmeider

Der Standesbeamte.

Fw Konsistorialrat
Regentamt

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 26. August 1901

der Standesbeamte.

Fw Konsistorialrat
Regentamt

C.

Nr. 43

Pörlitz am 26. August 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,
der Kunstschriftsteller Clemens Bergmann

wohnhaft in Pörlitz
und zeigte an, daß der Daniel Altham

Kirchner Sohn wimmelmus münzner
Leyn alt, wennschiss Religion,
wohnhaft in Schmiede
geboren zu Schmiede

— Sohn der Schmiede Hößlinsche Firma
Jung Altham und Kirchner geborene
Eichelsbach wohnsaß zu Schmiede
zu Pörlitz im Kreis Kunersdorf
am 25. und 26. August des

des Jahres tausend neinhundert und eins

vor mittags um vier vierzehn Uhr
verstorben sei. Der Anwärter auf Platz drei des Lese-

der Daniel Altham zog gegen gerns zu sein

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Schriftsteller Clemens Bergmann

Der Standesbeamte.

Für Pörlitz
Hegemann

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Pörlitz am 26. August 1901.

der Standesbeamte.

Für Pörlitz
Hegemann

C.

Nr. 44

Berleburg am 30. August 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____,

er kannt,

der Schriftsteller Daniel Preiten.

wohnhaft in _____

und zeigte an, daß der Namenszettel Daniel Preitenstein _____

Fünf und fünfzig Jahr das Monat zwölf
Jahr _____ alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Berleburg _____

geboren zu Rammel und einzufest gesetzt
mit der Zeichenzeichen der roten
Schrift zu Berleburg _____

zu Berleburg der vorhergehende Galoch habe
Daniel Preitenstein zum Taufeintrag
benommen immer regelmäßigt gesetzt zu Rammel und
zu Berleburg im Jahre 1885

am zweihundertzwanzigsten August

des Jahres tausend neinhundert und eins

Nach mittags um elf vor halb Uhr
verstorben sei. Der Anwärter ist nicht bei ihm.
seine Habseligkeiten sind eingezogen.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Daniel Preitenstein

Der Standesbeamte.

Für Berleburg
Hegemann

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 30. August 1901

der Standesbeamte.

Für Berleburg
Hegemann

G.

Nr. 45

Berleburg am 30 August 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Privatier Prinzessin Wolff _____

wohnhaft in Berleburg _____

und zeigte an, daß der Privatier Maxime
Wolff _____

Mindestens fünfzig Jahre zuvor standen für
Seyr _____ alt, mississippische Religion,
wohnhaft in Berleburg _____

geboren zu Berleburg mississippi gemausert
der vorherige zu Berleburg mississippi gemausert
nun geborene Hamburger _____

— Sohn der erzählerin Charlotte Seyr
mit Kindern in Amerika Prinzessin Wolff und Kar.
Seyr geborene Seylitz neugefertigt zu Berleburg
zu Berleburg in einer Inselschule _____
am mindestens zweijährigen August _____
des Jahres tausend neunhundert und eins _____

— Kar. mittags um sechs Uhr
verstorben sei. Der Augenarzt schreibt von dem Leid
seines Sohnes Prinzessin Wolff und seiner Mutter
Seylitz anbringt zu sein. Die Hoffnung
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Liegefried Wolff _____

Der Standesbeamte.

Fr. Dr. Hartung

Hegemann

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 30. August 1901

der Standesbeamte.

Fr. Dr. Hartung

Hegemann

C.

Nr. 46

Berleburg am 1 September 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

bz kannt,

die Brautkunststrägerin Emma Martens

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß der Bräutigam Dietrich

seit Jahrzehnten alt, vermögl. für Religion,

wohnhaft in Niedernhausen

geboren zu Niedernhausen

sohn des Gärtners Landwirt Daniel
Dietrich und Katharina geborene Dietrich
verpfocht zu Niedernhausen

zu Berleburg im Kreis Kunkel

am zwei ten September

des Jahres tausend neinhundert fünfzig

Vor mittags um sechs Uhr
verstorben sei. Der Anwitzende erklärte bei dem Tod
des Bräutigams Dietrich jüngst gewesen zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Emma Martens.

Der Standesbeamte.

Für Konfirmation
Hegemann.

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 2 September 1901

der Standesbeamte.

Für Konfirmation.
Hegemann.

C.

Nr. 47

Berleburg am 17 September 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Name Johann Fost Afflerbach _____
kannt,

wohnhaft in Ermelbrück _____

und zeigte an, daß der Gräfin Auguste August
Afflerbach _____

Baron und Dr. phil. Jahr zu Rom
für Frey alt, evangelischer Religion,
wohnhaft in Berleburg _____

geboren zu Ermelbrück vor vierzehn Jahren
mit der Kaisarina vermählt seit
weid wohnt zu Berleburg _____

John der einzige Sohn der Gräfin
Baronin geborenen Preis wohnt
zu Ermelbrück _____

zu Berleburg in seiner Wohnung _____

am Fest zu seinem ten September _____

des Jahres tausend neunhundert und eins _____

Nach mittags um 12 Uhr _____

verstorben sei. Der Angeklagte ist leicht, wo dem Tode

der August Afflerbach von Auguste Afflerbach
unterrichtet zu sein. _____

Vorgelesen, gelehmt und unterschrieben.

Johann Fost Afflerbach _____

Der Standesbeamte.

Barth _____

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 17 September 1901

der Standesbeamte.

Barth _____

C.

Nr. 48

Bertelng am 20. September 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

er kannt,

der Pfarrer Herr Finkler

wohnhaft in Bertelng

und zeigte an, daß der Junge Gottschmidt
einer Gemeinde

Kirche und geistig sehr fünf Monate vor
und zweijig Jahr alt, mit seiner Religion,

wohnhaft in Bertelng

geboren zu Bertelng bei dem Hause

Lebte der zu Bertelng verkehrt
Gehilfe Gottschmidt bei Gottschmidt
und kam später in Grunewald

zu Bertelng in der Schule des Ammern
am zweijigsten den September

des Jahres tausend neuhundert und nine

Vor mittags um zwölf Uhr
verstorbene sei der Ammern nicht von dem Lehrer

der Junge Gottschmidt mit seinem Wissen

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

herr Finkler

Der Standesbeamte.

Fw Verkörting
Hennighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Bertelng am 20. September 1901

der Standesbeamte.

Fw Verkörting.
Hennighausen

C.

Nr. 49

Bekanntung am 20. September 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

der Privatsekretär Seiner Exzellenz Knebel

wohnhaft in Wewelshausen

und zeigte an, daß er Georg Knebel
fünf Minuten

alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Wewelshausen
geboren zu Wewelshausen

sohn des Organisators und Verwalters
Gefreiten Johann gebürtigen Hinter
wohnhaft in Wewelshausen
zu Wewelshausen in vor Erzeugung der Organisatoren
am zweitzen Februar
des Jahres tausend neunhundert und eins
Vor mittags um zwanzig Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Seiner Exzellenz

Der Standesbeamte.

Dr. P. L. Schmitz

Hannover

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Bekanntung am 20. September 1901

der Standesbeamte.

Dr. P. L. Schmitz

Hannover

C.

Nr. 50

Berleburg am 27 September 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Eckermann Heinrich Kroh
geboren zu Schüllar
wohnhaft in Schüllar
und zeigte an, daß die Tochter Kroh

Jane Fanny Jane Monroe und
Josephine May alt, evangelischen Religion,
wohnhaft in Schüllar
geboren zu Schüllar

Tochter der Angezogenen und lassen auf
ihren Namen Maria Wilhelmine geboren am
Spies wohhaft zu Schüllar
zu Schüllar in einer Blützeit
am frühen und gewanzt ^{ten} September
des Jahres tausend neunhundert und eins
Herr mittags um _____ gestorben
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Heinrich Kroh

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 27 September 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 51

Berleburg am 2. Oktober 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

vor Signaturmeister Georg Belz

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß vor Maria Elise Belz

gewohnt Birkelbach fünf mit einzig

Frau zwei Männer ein und

zweij Kinder alt, verschiedener Religion,

wohnhaft in Berleburg

geboren zu Brüderbrück, wohin sie von

mit einer Anzahl zu Berleburg umgezogen

zum Signaturmeister vor Ort Georg Belz

Tochter der wohin ausgewandert waren

zusammen mit Mathias Birkelbach, mit Anna

Löffel gewohnt Bökel, wohin sie von

zu Berleburg in vor Erziehung vor Anzügen

am auf den 2. Oktober

des Jahres tausend neunhundert fünfzehn

Mit mittags um fünf Uhr

verstorben sei. Der Anwärter verklagt bei dem

vor Maria Elise Belz einzigen gewohnt zu sein

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Georg Belz

Der Standesbeamte.

In Berleburg

Hauswirtschaft

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 2. Oktober 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg

Hauswirtschaft

C.

Nr. 52

Berleung am 3. Oktober 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

du kannt,

der Schriftsteller Erwin Krämer _____

wohnhaft in Berleung _____

und zeigte an, daß via Lina Krämer geborene

Hartmann fünf vor zwanzig Jahren

zwei Minuten später mit zwanzig

Kinder alt, evangelisch Religion,

wohnhaft in Berleung _____

geboren zu Arnsberg, evangelisch getauft

und zur Frau Ansgar von _____

Tochter der Großherzogin Heinrich

Hartmann und Eugenie geborene

Achtern aufgezogen zu Arnsberg _____

zu Berleung in der Provinz der Ansgar von

am 13. Januar 1901

des Jahres tausend neinhundert und neun

Vor mittags um zehn Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Erwin Krämer

Der Standesbeamte.

In Berleung

Hannighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleung am 3. Oktober 1901

der Standesbeamte.

In Berleung

Hannighausen

C.

Nr. 53.

Berleburg am 26 October 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Das Dekanum Heinrich Fölling

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß Das Dekanum Heinrich
Fölling senior

Kum und fünfzig Jahr zu Konsta-
mung zu Kuya alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Berleburg

geboren zu Berleburg wohlgelebt zu sein
mit der Tochter geborene Langenfeld
wohlauf zu Berleburg

Tochter der wohlbekannte Heinrich
Fransis Fölling und dessen geborene
Schenkach wohlauf zu sein zu Berleburg

zu Berleburg in junior Besitzung —

am 10. und 11. November 1901 —

des Jahres tausend neunhundert und eins —

Nach mittags um ein und ein Viertel Uhr
verstorbene sei. Der Bezeugende erklärt bei dem Tode
seines Vaters Heinrich Fölling zu sein zu sein
zu sein. —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben —

Heinrich Fölling —

Der Standesbeamte.

Barth

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 26 October 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 54

Perleburg am 5 November 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

vor Siebzehn Jahren Georg Haunighausen

(Minister)

wohnhaft in Perleburg

und zeigte an, daß vor Kurzzeit Johann Tost

Haunighausen, kün mir sagte

dass er nicht mehr in seiner

Zeit alt, unvergleichlich Religion,

wohnhaft in Perleburg

geboren zu Perleburg, ungeachtet dass er

mit der modernen zur Bekämpfung seines

Gefühls verfehlten Christen getrennen Beikirche

Sagte der verstorbenen Gebürtige Lands-

meist Johann Haunighausen und Gesahalt

geburten Sommer ungefähr gründete zur Zeit

zu Perleburg in seiner Pragmatik

am mir ten Naumbur

des Jahres tausend neuhundert mit eins

Nauf mittags um Fünf am Golde Ihr

verstorben sei. Er wünschte noch keine Totenfeier

Johann Tost Haunighausen zu rufen zu seinem

Vorgelesen, genehmigt und mir aufgeföhrt

Georg Haunighausen

Der Standesbeamte.

In Pragmatik

Haunighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Perleburg am 5 November 1901

der Standesbeamte.

In Pragmatik

Haunighausen

C.

Nr. 55.

Berleburg am 18. November 1901

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach,

der Landwirtsträger Heinrich Henk

wohnhaft in Berleburg

und zeigte an, daß die Ehefrau Helene

Henk geborene Jung

Wur und zwanzig Jahre von Konrekt mir
und zwanzig Jahre alt, evangelisch Religion,
wohnhaft in Berleburg

geboren zu Berleburg, verstorben ist

zu mir in den Zugewandten

Tochter der Auguste Emilie Jung verstorben
zu Berleburg und dessen verstorbenen Mann Bartholomäus
geborenen Barth verstorben am 10. November
zu Berleburg in das Wissen des Zugewandten
am 10. November

des Jahres tausend neunhundert und eins

Wur mittags um vier Uhr

verstorbene sei. Der Zugewandte erklärte bei dem Toten

die Maximen der Ehefrau Helene Henk eingehalten zu haben.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Henk

Der Standesbeamte,

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Berleburg am 18. November 1901

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 56.

Berleburg am 25 November 01'

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach,

~~be~~ kannt,
der Reklamanten Heinrich Henger
~~(Foba)~~
wohnhaft in Wemlighausen
und zeigte an, daß ~~der Ludwig Henger~~

Jeanne Fanya alt, vorwiegend protestantische Religion,
wohnhaft in Wemlighausen
geboren zu Wemlighausen

Yrsa de ~~de~~ Tugayantin und Raffan wosf
abandar flesoun Griffina yaborunn Dicke
wofusyf zu Wemlighausen
zu Wemlighausen im Dorf Hesingano Tugayantin
am ~~am~~ ^{am} 25. November ^{ten}
des Jahres tausend neuhundert und eins
Vor mittags um ~~sechs~~ sechs Uhr
verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Heinrich Henger

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Rekordatur am 25 November 1901,

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 57.

Berleburg am 7 Dezember 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Klempner Heinrich Schneider
(Blasfemus) _____
wohnhaft in Berleburg _____
und zeigte an, daß der Heinrich Schneider _____

winn Fry alt, unverheirathet Religion,
wohnhaft in Berleburg _____
geboren zu Berleburg _____

Tochter der Lazarinchen und Johann von
Lambertus Stephanus Wilhelm geborenen
Schneider wohnsaft in Berleburg _____
zu Berleburg in der Wohnung des Lazarinchen
am 7. Januar 1901
des Jahres tausend neunhundert und eins
stund mittags um 12 Uhr
verstorben sei. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Schneider

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 7. Dezember 1901,

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr. 58

Bekanntung am 9 November 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____,

in kannt,

von Pfarrer an der Gemeinde Döckel

wohnhaft in Schüller

und zeigte an, daß von Anna Elvera
Simon, geb. vorwiegend Tschern
vom Mutterlande Laya

alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Schüller

geboren zu Schüller, evangelische Konf.

Todtar der nachgekommene Galante Ernest
Johann Simon mit Anna Maria geborene
Stark wohngestellt gewesen zu Schüller
zu Schüller in der Einrichtung vor Anzugreifen
am _____ auf den Monat November
des Jahres tausend neunhundert vierhundert

Der mittags um vier Uhr
verstorben sei. Der Anziger verkündet hier seine Worte
vor dem Eltertal Simon zugewandt gewesen zu sein
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johannas Döckel

Der Standesbeamte.

In Rücksicht

Herrn Kirchenrätem

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Bekanntung am 9 November 1901

der Standesbeamte.

In Rücksicht

Herrn Kirchenrätem

C.

Nr. 59

Berelung am 11 December 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

in Brakelgauw Emma

Mertens

wohnhaft in Berelung

und zeigte an, daß vor Georg Wagner Kommerz

etwa um fünfzig Jahre auf

Mauria zwischi Georg

alt, unmyklipp Religion,

wohnhaft in Mollseifen

geboren zu Mollseifen, evigen

Kamer

Soja der myvurken Gründt kam
nicht Emanuel Wagner im Oktobre ychon
im Schmied wazspel ympon zu Mollseifen
zu Berelung im Privatkunckungsgriff
am _____ jahr ten zweihunder

des Jahres tausend neuhundert nix nix

Der mittags um nef den mirel Ihr
verstorben sei. Ein Augenigum inkludt an dem Vorte
vor Georg Wagner zwischi ympon zu jen.

Vorgelesen, genehmigt und unterspuren

Emma Mertens

Der Standesbeamte.

In Ryslindring

Hauwighausen

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berelung am 11 December 1901

der Standesbeamte.

In Ryslindring

Hauwighausen

C.

Nr. 60

Berleburg am 14 December 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

von Signatur und Name Ströbel

wohnhaft in Laihach bei Wemlighausen

und zeigte an, daß sie Elspire Ströbel

ein Jahr fünf Monate

grün Sege

alt, unverheirathet Religion,

wohnhaft in Laihach bei Wemlighausen

geboren zu Laihach bei Wemlighausen

Aufgabe der Anzeigenurkunde mit wuppen
verbotener Gräfin Carolina geborene Spies-
mengel geboren zu Laihach bei Wemlighausen
zu Laihach bei Wemlighausen

am minzigen ten Jänner

des Jahres tausend neuhundert vierzehn

vor mittags um acht zu jelle Uhr

verstorben sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von

Elspire Ströbel

Der Standesbeamte.

Zurkenburg

Hauvighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 14 December 1901

der Standesbeamte.

Zurkenburg

Hauvighausen

C.

Nr. 61

Berthung am 16 December 1901.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

kannt,

Mrs Sigismundus Fridericus Sasse
mann ausen

wohnhaft in Meckhausen Gramm. Berleburg
und zeigte an, daß Mr. Ignatius Ritter von
Sassmannshausen, geboren
am 15. Februar 1860 auf Merten
wohnhaft in Meckhausen Gramm. Berleburg
geboren zu Solingen, wohin er später mit
seiner Frau und seinen Kindern nach
Berleburg umzog und dort eine Fabrik
gründete.

Sie ist der Sohn eines Kaufmanns
und einer aus Solingen stammenden Ehefrau.

Marie Elise Sassemannshausen

zu Meckhausen Gramm. Berleburg in vor
Eigentum des Abgeordneten

am 15. Februar 1860 geboren

des Jahres tausend neunhundert

Var mittags um fünf in full Uhr
verstorben sei. In Begleitung seines Sohnes
Ignatius Ritter und seiner Frau
Borgelesen, genehmigt und unterschrieben

Fridericus Sassemannshausen

Der Standesbeamte.

In Berleburg
Hannighausen

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berthung am 16 December 1901

der Standesbeamte.

In Berleburg
Hannighausen

C.

Nr. 62.

Berleburg am 23 December 1901'

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach _____ bei kannt,

der Tagelöser August Hess

wohnhaft in Saibach im Lande Hemlichhausen
und zeigte an, daß sie Charlotte Hess ja.

bogne Tanson

Einf und fünfzig Jahr vom Monat
Von Taus alt, Russischen Religion,

wohnhaft in Saibach im Lande Hemlichhausen
geboren zu Lande Hemlichhausen aufgewachsen
gezogen und kam zu Saibach vorzuhören um
mosifisch zum ersten Tagelöser August Hess
sofort der vorzuhören unverzüglich
Tagelöser in seinem Tanson aufgestellt
gezogen zu Saibach bei Berleburg #
zu Saibach im Lande Hemlichhausen in der
Befestigung der Biegigkeit
am ein und zwanzigsten ten Dezember
des Jahres tausend neinhundert und eins

Die Übereinstimmung mit dem
Hauptregister und so von
Villa des Hoffmann
Werke "Saibach" füllen
"Lacoz"

Der Hausherr
Barth

Verf mittags um ein und ein halb Uhr
verstorben sei der Tagelöser wirklich von dem Todt
seiner Mutter Charlotte Hess aus seinem Hause
sofort untersucht zu sein.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

August Hess

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Berleburg am 23 December 1901'

der Standesbeamte.

Barth

C.

Nr.

19

Einsam einziges Land des
Kuban "Grenzgebietes" des
Kuban, Registrier für das
Jahr 1901 mitgetragen
und bis jetzt eingetragen
wird hiermit abgenommen.
Abfassen.

Von dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der
Persönlichkeit nach _____

fann,

wohnhaft in _____
und zeigte an, daß _____

alt, _____ Religion, _____

wohnhaft in _____
geboren zu _____

de

zu _____
am _____ ten _____
des Jahres tausend neunhundert _____
mittags um _____ Uhr
verstorben sei. _____

Borgelesen, genehmigt und _____

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

am _____ 19 _____

der Standesbeamte.



Kuban auf den gesuchten
Wortdruck geprägt
der Standesbeamte
Barth